



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère des Sports

Le Ministre



Monsieur Fernand ETGEN  
Ministre aux Relations avec le Parlement  
Service Central de Législation  
43, boulevard F.D Roosevelt  
L-2450 Luxembourg

Luxembourg, le 10 août 2018

**Objet : Question parlementaire n°3927 du 12 juillet 2018 de Madame la Députée Nancy Arendt**

Monsieur le Ministre,

Par la présente, j'ai l'honneur de vous faire parvenir la réponse commune de Monsieur François Bausch, Ministre du Développement durable et des Infrastructures, de Monsieur Claude Meisch, Ministre de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse et de Monsieur Romain Schneider, Ministre des Sports à la question parlementaire n°3927 du 12 juillet 2018 de Madame la Députée Nancy Arendt.

Je vous prie de bien vouloir la transmettre à Monsieur le Président de la Chambre des Députés.

Veillez agréer, Monsieur le Ministre, l'expression de ma parfaite considération.

**Pour le Ministre des Sports  
Le Ministre du Travail, de l'Emploi et de  
l'Économie sociale et solidaire,**

Nicolas SCHMIT

**Réponse commune de Monsieur François Bausch, Ministre du Développement durable et des Infrastructures, de Monsieur Claude Meisch, Ministre de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse et de Monsieur Romain Schneider, Ministre des Sports à la question parlementaire N° 3927 du 11 juillet 2018 de Madame la Députée Nancy Arendt**

Die parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Nancy Arendt bezieht sich auf das Baukonzept des neuen Sportlyzeums

Was den zukünftigen Standort des neuen Sportlyzeums betrifft, so wird zur Zeit geprüft wie das Gymnasium zusammen mit der „Ecole nationale pour adultes“ neben der Europaschule und dem Lycée Josy Barthel in Mamer am besten realisiert werden kann

Da die Vorstudien zum Bau des neuen Sportlyzeums erst angelaufen sind und erst nach Abschluß der Detailplanung (avant-projet détaillé) eine Gesetzesvorlage zur Finanzierung ins Parlament eingebracht werden kann, wäre es zu diesem Zeitpunkt verfrüht, ein konkretes Datum für den Baubeginn zu nennen

Das Konzept für das neue Gebäude des Sportlyzeums beinhaltet optimierte Schulinfrastrukturen, ein Internat, ein Restaurant, sowie die benötigten Sportinfrastrukturen

Das Sportlyzeum hat mit 16 Sportverbänden Konventionen unterzeichnet und somit die Aufgabe die Koordination zwischen den verschiedenen Formationszentren zu gewährleisten, indem es ihnen die benötigten Sportinfrastrukturen zur Verfügung stellt

Bei den sportlichen Disziplinen, die morgendliche Trainingseinheiten am neuen Standort erhalten sollen, handelt es sich um Mannschaftssportarten (Basketball, Fußball, Handball, Rugby und Volleyball) sowie Einzelsportarten (Tischtennis, Badminton, Geräteturnen, Kampfsport, Radsport, Triathlon und Schwimmen)

Die morgendlichen Trainingseinheiten in Tennis, Squash und Golf werden weiterhin an anderen Standorten organisiert werden

Die spezifischen Trainingseinheiten, welche am Nachmittag stattfinden, werden in den bestehenden, sowie in den zukünftigen nationalen Zentren organisiert

- Fußball im nationalen Zentrum für Fußball in Monnerich,
- Tennis im nationalen Zentrum für Tennis in Esch-sur-Alzette,
- Squash im CK Sportcenter in Kockelscheuer,
- Radsport auf der zukünftigen Radrennbahn in Mondorf

Die Nationaltrainer aus den bestehenden nationalen Sportzentren werden nicht aus diesen abgezogen, so daß die neuen Infrastrukturen, neben den morgendlichen Trainingseinheiten, von den Sportverbänden genutzt werden, welche noch über keine Räumlichkeiten verfügen. Die neuen Infrastrukturen werden somit helfen, den steigenden Bedarf an benötigten Infrastrukturen abzudecken, sowie die permanente Benutzung während des ganzen Jahres zu gewährleisten

Selbstverständlich soll der Transport auch weiterhin zwischen den verschiedenen Standorten sichergestellt werden. Da das neue Sportlyzeum bestens an den öffentlichen Transport angebunden sein wird, ermöglicht dies eine deutliche Verbesserung der entsprechenden Organisation